

Antrag Nr. 14-F-03-0003

Grüne

Betreff:

Bodenlärm am US-Militärflughafen Erbenheim
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
vom 21.01.2014

Antragstext:

Die Zahl der Flugbewegungen am US-Militärflughafen in Wiesbaden-Erbenheim nimmt zu. Grund ist die Verlegung des europäischen Headquarters der US-Army nach Wiesbaden. Die Anwohner klagen neben einer steigenden Fluglärmbelastung auch über eine Zunahme des Bodenlärms durch Triebwerksläufe bei Höchstlast. Dies geschieht insbesondere während der erhöhten Ruhezeiten. Unter dem stundenlangen Dröhnen von Hubschraubern leiden vor allem die direkten Anwohner.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. das Umweltamt damit zu beauftragen, die erforderlichen schalltechnischen Untersuchungen durch die am Boden und in Bodennähe befindlichen Geräuschquellen des Militärflugplatzes Wiesbaden-Erbenheim entweder durch Ausbreitungsrechnungen oder aber durch entsprechende Schallmessungen zu bestimmen und die Ergebnisse dem Ausschuss mitzuteilen.
2. gegenüber dem Bundesministerium für Verteidigung den Bau von Lärmschutzwänden bzw. Einhausungen einzufordern, damit der von den Hubschraubern/ Starrflüglern ausgehende Bodenlärm nachhaltig reduziert werden kann.

Wiesbaden, 21.01.2014

Barbara Düe
Umweltpolitische Sprecherin

Frank Schuster
Fraktionsreferent